

Protokoll einer ordentlichen Sitzung des Studierendenparlaments der Jade Hochschule

- öffentlich -

Ort:
Datum: 07.06.2022

Elsfleth
Lfd. Nr. SoSe 22-04 letztes Protokoll Lfd. Nr. WiSe 22-05

| Wilhelmshaven | Anwesend | Abgemeldet |
|-----------------------------|----------|------------|
| Gewählte Mitglieder: | | |
| Steinke, Mark | x | |
| Annaas, Mohammed | x | |
| Schröder, Svea | | |

| Oldenburg | Anwesend | Abgemeldet |
|-----------------------------|----------|------------|
| Gewählte Mitglieder: | | |
| Lotsch, Jan-Phillip | x | |
| Könekamp, Linn | x | |

| Elsfleth | Anwesend | Abgemeldet |
|-----------------------------|----------|------------|
| Gewählte Mitglieder: | | |
| Rudolph, Max | x | |

| FSR-Vertretungen | FSR | Anwesend | Abgemeldet |
|-----------------------------|-----|----------|------------|
| Gewählte Mitglieder: | | | |
| Thiel, Jennifer | I | x | |
| Rena, Lehmann | W | x | |
| Stempel, Jonathan | A | x | |
| Träger, Nikita | BGG | x | |
| Schlobohm, Rouven | SL | x | |
| Nasner, Chris | MIT | x | |

| Gäste | Bereich | Aufgabe |
|-----------------|---------|----------------|
| Meier, Jan | AStA | Vorstand** |
| Muhlack, Dunja | AStA | Soziales** |
| Wendlandt, Josy | FSR-W | 2. Vorsitzende |

*stimmberechtigte Vertretung ist anwesend, **Referat im AStA

Sitzungsleitung: Nikita Träger

Protokollführung: Rena Lehmann

Beginn der Sitzung: 18:12 Uhr

Ende der Sitzung: 19:13 Uhr

Kommen/Gehen Zeiten:

- Steinke, Mark: 18:26 Uhr gehen, 18:28 Uhr wiedergekommen
- Meier, Jan: 18:55 Uhr frühzeitiges Verlassen der Sitzung

Tagesordnung

| | |
|--|---|
| TOP 1: Begrüßung | - 3 - |
| TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 05. April 2022 | - 4 - |
| TOP 3: Rücktritte aus den AStA-Referaten | - 5 - |
| TOP 4: Vorstellung Alexander Lehnen AStA Referat Finanzen | - 6 - |
| TOP 5: Änderung der OS | - 7 - |
| TOP 6: AStA - Wahlen | - 8 - |
| TOP 7: Berichte aus den einzelnen Standorten | - 9 - |
| TOP 8: Sonstiges | - 1 - |
| Anhang..... | Fehler! Textmarke nicht definiert. |

TOP 1: Begrüßung

Der Sitzungsleiter Nikita Träger eröffnet die Sitzung um 18:12 Uhr und begrüßt die anwesenden StuPa-Mitglieder und Gäste. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und eine ordentliche Beschlussfähigkeit besteht.

Tagesordnung:

öffentlich:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2.1: Genehmigung des Protokolls vom 05. April 2022

TOP 2.2: Genehmigung des Protokolls vom 10. Mai 2022

TOP 3: Rücktritte aus den AStA-Referenten

TOP 4: Verkündung des Ergebnisses zum Umlaufverfahren des zweiten Nachtrages des Haushaltsplanes

TOP 5: Geschäftsordnungen der Fachschaftsräte (Stand 31.05.2022)

TOP 6: Berichterstattung zur AStA-StuPa-VP-L-Sitzung vom 30.05.2022 (Jan Meier, Nikita Träger)

TOP 7: Berichte aus den einzelnen Standorten

TOP 8: Sonstiges

TOP 1 wird um 18:12 Uhr geschlossen.

TOP 2.1 und 2.2: Genehmigung des Protokolls vom 05. April und 10. Mai 2022

Nikita Träger stellt nach Nachfrage fest, dass keine weiteren Änderungen an den oben genannten Protokollen gewünscht sind.

Es kommt zur jeweiligen Abstimmung der Protokolle.

Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls vom 05. April 2022

12x dafür 0x dagegen 0x Enthaltungen

Ergebnis: Das Protokoll vom 05. April 2022 ist genehmigt.

Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls vom 10. Mai 2022

11x dafür 0x dagegen 1x Enthaltungen

Ergebnis: Das Protokoll vom 10. Mai 2022 ist genehmigt.

TOP 2 wird um 18:13 Uhr geschlossen.

TOP 3: Rücktritte aus den AStA-Referaten

Nikita Träger informiert über die folgenden Rücktritte aus den AStA-Referaten zur Kenntnisnahme.

- 3.1 Maria Cabras tritt aus dem Referat Ökologie zurück. (16. Mai 2022)
- 3.2 Joshua Kottmann tritt aus dem Referat Kino zurück. (16. Mai 2022)
- 3.3 Steffen Rose tritt als Vorstandsmitglied des AStA zurück (18. Mai 2022)

Jan Meier fragt, weshalb Steffen Rose wieder zurückgetreten ist, es wird berichtet, dass Steffen Rose aus persönlichen Gründen wieder zurücktreten wollte.

TOP 3 wird um 18:30 Uhr geschlossen.

TOP 4: Verkündung des Ergebnisses zum Umlaufverfahren des zweiten Nachtrages des Haushaltsplanes

Nikita Träger erklärt, dass der KuBar in Oldenburg (AStA Oldenburg) 1.600,00€ zur Verfügung gestellt werden. Darüber wurde im Umlaufverfahren per E-Mail abgestimmt, dieses wurde vorzeitig geschlossen, da bereits ausreichend Stimmen zur Genehmigung vorlagen.

TOP 4 wird um 18:15 Uhr geschlossen.

TOP 5: Geschäftsordnungen der Fachschaftsräte

Nikita Träger erklärt, dass die Geschäftsordnungen der Fachschaftsräte, die für den jeweiligen FSR speziell getroffen wurden, veröffentlicht werden müssen. Das betrifft die FSR SL und I, die Geschäftsordnungen sind bis Ende des Monats einsehbar per Webseite und Moodle.

TOP 5 wird um 18:16 geschlossen

TOP 6: Berichterstattung zur AStA-StuPa-VP-L-Sitzung vom 30.05.2022

Jan Meier beginnt mit der Thematik der Rückerstattung vom 9-Euro-Ticket. Jan Meier hat vorgebracht, dass die Differenz als Guthaben zur Verfügung stehen soll, welches mit dem nächsten Semesterbeitrag verrechnet wird. Diejenigen, die nächstes Semester nicht mehr studieren, können einen Antrag stellen, zur Auszahlung des Differenzbetrages. Alle weiteren Informationen hat Jan Meier in einer Rundmail an alle Studierenden zusammengefasst.

Weiterhin berichtet Jan Meier, dass Berit Müller in o.g. Sitzung mitteilte, dass die Wahlvorschläge in der Hochschulpolitik sehr gering seien. Lediglich im FB-A gäbe es mehr Vorschläge als Plätze. Da müsse mehr gemacht werden. Mark Steinke stellt fest, dass der FB-I auch noch geht, auch wenn der FSR nicht ganz belegt sei. Nikita Träger ergänzt, dass viele gar nicht Bescheid wissen, wer da ist und was gemacht wird. Jan Meier betont weiterhin, dass in den FSR alle verfügbaren Informationskanäle genutzt werden sollten, um Werbung zu machen. Mark Steinke fügt hinzu, dass der FSR-I Vorlesungen besucht hat und das auch einige begeistert hat, sich zur Wahl aufstellen zu lassen. Nikita Träger ergänzt, dass das zukünftig auch die Mentoren durchführen könnten. Jan Meier erklärt des Weiteren, dass eine Kandidatenvorstellung per Steckbrief online erfolgen kann, die technischen Voraussetzungen gibt es, es wird jedoch nicht von den Kandidaten genutzt. Er appelliert, dass die Möglichkeit, einen Steckbrief zu erstellen, bestenfalls von allen genutzt werden sollte.

Jan Meier erklärt außerdem, dass Intensivsprachkurse nicht mehr als Schlüsselkurse angeboten werden. Nur diejenigen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit haben, können diese als Schlüsselkurse nutzen. Man könnte anfragen, ob dies nicht generell ginge. Rena Lehmann weist außerdem darauf hin, dass zum Beispiel das englisch Sprachzertifikat der Cambridge University ebenfalls nicht angerechnet werden könnte, obwohl dieses Zertifikat weltweit von tausenden Unternehmen anerkannt wird und dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen entspricht. Rouven Schlobohm weist ebenfalls darauf hin, dass der Kurs Wirtschaftsenglisch generell eher einem niedrigen Niveau entspricht.

TOP 6 wird um 18:26 Uhr geschlossen.

TOP 7: Berichte aus den einzelnen Standorten

Elsfleth: Rouven Schlobohm erklärt, dass es Beteiligungen bei den Veranstaltungen gab. Am Freitag, dem 10. Juni solle es ein Sommerfest geben, allerdings gebe es in Bezug auf den Umgang mit den finanziellen Mitteln Fragen. Erst heute wurde für das Event Werbung veröffentlicht. Es wurde anfangs mit einem Budget von 250,00€ gerechnet, die Studenten Kneipe in Elsfleth aufgrund von Corona Einbußen verzeichnet, weshalb sich entschieden wurde, dass die Kneipe die Getränke stellt. Die Getränke wurden auf Kommission bestellt, weiterhin haben der Inhaber der Kneipe 500,00€ erhalten, um einen Bierwagen zu stellen. Es sei keine Gewinnbeteiligung geplant und zuletzt wurde mit 1000,00€ geplant. Grundsätzliches stehe jedoch nicht fest. Weiteres würde auf der morgigen Sitzung besprochen werden.

Ursprünglich gab es in Elsfleth als Highlight das Sommerfest und einen Winterball, was jetzt wieder ins Leben gerufen werden soll. Für das Sommerfest am 10. Juli wurde allerdings erst in der 22. Kalenderwoche angefangen zu planen.

Jan-Phillip Lotsch stellt fest, dass die Organisation des Events eher dazu führe, dass der Inhaber der Kneipe viel Gewinn macht und die Studierenden eher weniger davon hätten. Rouven Schlobohm bestätigt das und erklärt, dass das bescheiden sei: Der FSR SL geht mit einer Null-Rechnung oder sogar im Minus raus, während der Inhaber der Kneipe Gewinn macht. Jan-Phillip ergänzt, dass wenn Gewinn erwirtschaftet werden würde, eine Rücklage gebildet werden müsste. Außerdem sind die finanziellen Mittel dafür gedacht, etwas für die Studierendenschaft zu machen, nicht für andere Akteure. Rouven Schlobohm sagt abschließend, dass man überlegen sollte, das Event vielleicht doch wieder abzusagen.

Wilhelmshaven: Jan Meier berichtet von der Semester Out Party des AStA. Diese fand vor dem Südgebäude und am Beachvolleyballfeld statt. Es gab Bier für 1,00€, es wurde auch Gewinn gemacht. Zwischendurch musste Bier nachgekauft werden. Es gab außerdem Liegestühle, die vor einer Zeit gekauft wurden und nun wieder genutzt werden konnten. Im AStA gab es außerdem einen Umbruch, da Pia Paasche, im AStA Vorstand, ihr Amt niederlegen musste. Dunja Muhlack aus dem Gleichstellung Referat überlegt sich als Vorstand aufstellen zu lassen und ist aufgrund dessen als Gast bei der heutigen Sitzung dabei.

Rena Lehmann berichtet von der Bollerwagentour vom 18. Mai, die sehr gut bei den Studierenden ankam. Allerdings kam wenig Initiative vom FSR-MIT, der FSR-I und -W wünschen sich an dieser Stelle zukünftig mehr. Aufgrund weiterer Umstände verlief die Route nicht wie geplant, sodass die Gruppe von ca. 130 Personen mitten durch die Stadt gelaufen ist, was die Aufmerksamkeit der Polizei weckte, es ist jedoch nichts passiert, die Polizei nahm lediglich die Daten von Rena Lehmann auf. Die Tour endete gegen 21 Uhr am Börsenplatz, wo sich die Gruppe nach und nach langsam auflöste. Seitdem werden einige in den FSR gefragt, wann die nächste Bollerwagentour wäre. Dadurch, dass ca. 40 Kisten Bier benötigt wurden, die ebenfalls zwischendurch durch Hayri Agirmann (Mitglied FSR-W) gebracht wurden und nur 2 Bollerwägen für den Getränketransport zur Verfügung standen, haben sich die FSR gegen eine weitere Tour in diesem Semester ausgesprochen, eventuell soll es aber auch eine Semester Out Party Anfang Juli geplant werden, wie der AStA bereits durchgeführt hatte.

Oldenburg: Linn Könenkamp und Jan-Phillip Lotsch berichten. Am 17.06 ist ein Treffen vom FSR-A. Am 2.06 war Campus Tag. (Berufs-)Schulklassen waren vormittags da, es gab Vorträge und abends wurde gegrillt. Es waren mehr Besucher da, als erwartet. Nächste Woche, am 15.06 soll es voraussichtlich ein Flunkyball Turnier geben. Des Weiteren soll ein anonymer Beschwerdebriefkasten etabliert werden. Eine ehemalige Lehrende, Frau Bargholz, wünsche sich, dass sich die Studierenden auf ihren Events integrieren, Linn Könenkamp erklärt jedoch, dass eher kein Interesse vorliege, Weiteres steht aus. Außerdem soll Bier der Marke „OLs“ aus Oldenburg dazukommen. Nikita Träger berichtet, dass das monatliche Grillen des FSR-BGG gut angekommen ist, es gab Rabatte um Restbestände loszuwerden. 70 Kisten Bier wurden benötigt, ein 3. Grill steht jetzt zur Verfügung. Jan-Phillip Lotsch berichtet, dass Birigit

Sinnigen mit der wöchentlichen Öffnung der KuBar alle Hände voll zutun hat. Die wöchentliche Öffnung ist immer an einem Termin von 18-22 Uhr.

Mark Steinke verlässt um 18:26 Uhr die Sitzung und kommt um 18:28 Uhr wieder.

TOP 7 wird um 18:51 Uhr geschlossen.

TOP 8: Sonstiges

Dunja Muhlack stellt sich vor. Sie möchte gerne probeweise für ein Semester die Position von Pia Paasche im AStA Wilhelmshaven als Vorstand übernehmen.

Jan Meier erklärt, dass noch eine Sitzung für die Haushaltsplanung 2023 benötigt wird. Falls weitere Fragen zum 9-Euro-Ticket kommen, soll bitte auf seine Info-Mail verwiesen werden.

Rouven Schlobohm fragt, warum es am „Dienstag-Gremientag“ Vorlesungen gibt, das widerspricht dem Niedersächsischen Hochschulgesetz. Es wird festgestellt, dass dienstags grundsätzlich in allen Fachbereichen Vorlesungen stattfinden. Jan-Phillip erklärt, dass es sehr schwierig wäre, den allgemeinen „Dienstag-Gremientag“ durchzukriegen, es wird erläutert, dass viele Lehrende nur an bestimmten Tagen, zum Beispiel dienstags, Zeit hätten.

Rena Lehmann führt aus, dass einige Studierende sich Wasserspender an der Hochschule wünschen. An der Hochschule Emden/Leer gäbe es Wasserspender mit stillem und Sprudelnwasser als auch gekochtes Wasser, letzteres gibt es am Standort Wilhelmshaven nur am Kaffeeautomaten für 0,90€, genauso viel kostet auch ein Kaffee. Es wird darauf hingewiesen, dass normalerweise Wasser, vor allem gekochtes Wasser, aus dem AStA Büro umsonst besorgt werden konnte seitens der Studierenden. Rena Lehmann weist daraufhin, dass der AStA aber unregelmäßige Bürozeiten hat, weshalb Wasserspender durchaus sinnvoll wären. Die Anwesenden stimmen dem zu. Der Punkt soll auf der HVP-Sitzung am 12. September angebracht werden.

Josy-Wendlandt und Chris Nasner stellen sich kurz vor. Rouven Schlobohm und Max Rudolph erinnern daran, dass dies erstmal ihre letzte Sitzung ist. Linn Könenkamp würde ab der nächsten Sitzung, sofern sich kein anderer meldet, als stellvertretende Protokollantin das Amt von Max Rudolph übernehmen.

Mark Steinke fragt, ob es nicht die Möglichkeit gebe, bei so wenigen Punkten die Sitzung online abzuhalten, das wäre für diejenigen Beteiligten einfacher, die weiter anreisen müssten. Jan-Phillip Lotsch stimmt dem zu und erklärt, dass die Idee zukünftig im Hinterkopf behalten wird, Sitzungen in Präsenz aber grundsätzlich einfacher sind.

Jan Meier verlässt die Sitzung um 18:55 Uhr.

TOP 8 wird um 19:12 Uhr geschlossen

Nächster Sitzungstermin ist der 12.07.2022 um 18:00 Uhr, voraussichtlich in Oldenburg.

Ladungsfrist sieben Tage vorher. Die Räumlichkeiten werden mit der Einladung bekannt gegeben.

Der Sitzungsleiter schließt die Sitzung um 19:13 Uhr.



Sitzungsleitung



Protokollführung